

ANMELDUNG

Die Tagung findet im Rahmen der Berliner regionalen Fortbildung (Veranstaltungsnummer: 13.2-1870) und mit fachlicher Unterstützung des Landesinstituts für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) statt; eine entsprechende Bescheinigung wird ausgestellt. Die Teilnahme am Vormittagsprogramm ist kostenfrei, für den Besuch der Ausstellung „Dintenuniversum“ ist ein ermäßigter Eintrittspreis von 4 € zu entrichten

Die Anmeldung zur Fortbildung erfolgt ab **7. August 2013** bei der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften per E-Mail unter **schuelerlabor-studmb@bbaw.de** oder telefonisch unter **030/20370-383** (Mo.–Do. 09.00–14.00 Uhr). Dabei ist die Angabe des gewählten Workshops erforderlich; ab Juli finden sich Abstracts zu den drei parallel angebotenen Themen auf der Webseite der Akademie unter www.bbaw.de/AuS/Schuelerlabor/Fortbildung

Im Anschluss an die Tagung, am 21. Oktober 2013, startet die Herbststaffel des „Schülerlabors Geisteswissenschaften“. Im Mittelpunkt steht das spezifische Schreibverfahren Jean Pauls, das zum einen geeignet ist, die Bedeutung philologischer Forschung für das Textverständnis zu illustrieren, zum anderen zu eigenen Schreibversuchen, zum Ausgestalten und Fortspinnen gegebener Fragmente, einlädt. Zielgruppe sind Deutsch-Leistungskurse der 12. bzw. 13. Jahrgangsstufe. Eine gesonderte Einladung zu dieser Veranstaltungsreihe ergeht postalisch an die Fachbereichsleitungen der Berliner Schulen.

angenehme gestaltung Bild: Janine Altmann

Weitere Informationen:

Dr. Yvonne Pauly

Janine Altmann

030/20 370 372
pauly@bbaw.de

030/20 370 383
schuelerlabor-studmb@bbaw.de

www.bbaw.de/AuS/Schuelerlabor
www.bbaw.de

Die Durchführung der Veranstaltung wird ermöglicht durch die Förderung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft.

ERSCHRIEBENES LEBEN, ERSCHRIEBENE WELT

JEAN PAUL ZUM 250. GEBURTSTAG

FACHTAGUNG

der Interdisziplinären Arbeitsgruppe „Akademie und Schule“

Donnerstag, 17. Oktober 2013

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt
Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Wissenschaft

berlin Berlin



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Am 21. März 2013 hat sich der Geburtstag Jean Pauls zum 250. Mal gejhärt. Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ehrt den Dichter durch die in Kooperation mit der Staatsbibliothek zu Berlin-PreuBischer Kulturbesitz und der Stiftung Brandenburger Tor realisierte Ausstellung „Dintenuniversum - Jean Paul und die Moderne“ (ab 12. Oktober im Max Liebermann Haus). Eine Fachtagung sowie eine Veranstaltungsreihe des „Schülerlabors Geisteswissenschaften“ schlieBen sich an.

Wie für kaum einen anderen Autor ist das Bewusstsein der Sterblichkeit für Jean Paul Kristallisationspunkt seiner literarischen Produktion. Rastlos hat er seine poetische gegen die vergängliche Welt gesetzt, in immer neuen Anläufen gegen den Tod angeschrieben, wobei Schreiben zunächst durchaus den physischen Prozess der Textverfertigung meint. Der Kult, den Jean Paul mit Feder und Tinte getrieben hat, ist bekannt. Der Nachlass des Vielschreibers umfasst entsprechend ca. 40.000 Seiten, darunter neben Vorstudien zu den großen Romanen zahllose Exzerpte, Skizzen, Notate heterogener Thematik und Provenienz, in weiten Teilen nach wie vor unerschlossen. Die schöpferische Nutzung dieses erschriebenen Materials, seine zündende Zusammenfügung, die Hervorbringung von Literatur aus Literatur macht nicht zuletzt den Reiz und auch die Modernität dieses Werkes aus.

ERSCHRIEBENES LEBEN, ERSCHRIEBENE WELT

JEAN PAUL ZUM 250. GEBURTSTAG

Wegen seiner sprachlichen Komplexität, aber auch aufgrund des schier enormen Umfangs vieler Texte fristet Jean Paul im Deutschunterricht der Gegenwart ein Schattendasein. Es gilt also Ideen zu entwickeln, wie er auch unter den gegebenen schulischen Voraussetzungen mit Gewinn gelesen werden kann. Die Fachtagung am 17. Oktober unterbreitet hierzu Vorschläge und zeigt auf, wie Jean Paul im Kontext der Epochenwende um 1800 verortet und mit unterrichtsrelevanten Themen des 3. Kurshalbjahrs verschränkt werden kann. Darüber hinaus bietet sie mit einem einführenden Vortrag sowie einer Kuratorenführung durch die Berliner Jubiläumsausstellung einen Überblick über aktuelle Schwerpunkte der literaturwissenschaftlichen Forschung zu Jean Paul. Die Veranstaltung wendet sich insbesondere an Lehrerinnen und Lehrer des Faches Deutsch, die in der Sekundarstufe II an Berliner Schulen unterrichten.

09.00 Uhr **Begrüßung**

Günter Stock

Präsident der Berlin-Brandenburgischen
Akademie der Wissenschaften

Mark Rackles

Staatssekretär für Bildung
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft

Gisela Beste

Stellvertretende Leiterin
Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg

09.30 Uhr **Einführung**

Yvonne Pauly

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe „Akademie und Schule“
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

10.00 Uhr **Vortrag**

Jean Paul und die Modernen

Markus Bernauer

Jean Paul Edition
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

10.45 Uhr **Kaffeepause**

11.15 Uhr **Workshops**

**„Gegen das Abstumpfen der Feder
bin ich noch nicht abgestumpft“**

Begriff und Praxis der sprachlichen
Kreativität des Schriftstellers Jean Paul

Heike Klapdor

Berlin-Kolleg

**„Die Weiber haben gesellige Milde,
die Männer gesellige Wildheit“**

Jean Paul in den literarischen Geschlechterdebatten um 1800

Hannah Lotte Lund

Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

„...an der Hand, im Briefe und im Buch...“

Gefühls- und Gedanken-Handel in
Jean Pauls Korrespondenzen

Jörg Paulus

Technische Universität Braunschweig

12.45 Uhr **Mittagspause**

14.15 Uhr **Führung**

„Dintenuniversum“

Max Liebermann Haus
Pariser Platz 7, 10117 Berlin

Angela Steinsiek

Kuratorin der Ausstellung